

**DRUCKSAAL PRODUKTE**  
SYSTEMLÖSUNGEN FÜR DEN OFFSETDRUCK

Unterlagefolien

Anti-Marking-Filme



## 40 Jahre Folex Deutschland

Mit dem «Goldenen Schuss» brachte Vico Torriani am 25. August 1967 Farbe ins deutsche Fernsehen und gab - ohne es zu wissen - den Startschuss für die weltweite Verbreitung der Folex AS Polyester Montagefolie. Führende Zeitschriften mussten, weil es der Werbemarkt forderte, dem Wunsch nach mehr Farbe folgen. Mit der herkömmlichen Montage der Filme auf Glas, stießen die Druckhäuser im Bereich des Vierfarbdrucks jedoch an ihre Grenzen. Eine leichte und bruch sichere Lösung konnte mit transparenten Polyesterfolien geschaffen werden. Innerhalb kürzester Zeit entschieden sich eine Vielzahl der Verlagsdruckereien für die antistatischen Montagefolien unseres Unternehmens: Folex AS für den Offsetdruck und Folex AN für den Tiefdruck wurden zum Synonym für Polyester-Montagefolien für die Farbsatzmontage.

Jeder Kunde wünschte seine eigenen Abmaße und die Konfektionierung im Mutterwerk der Folex in Schwyz (Schweiz) stieß langsam aber sicher an die Kapazitätsgrenze. Dies war ausschlaggebend für die Gründung der Folex Dr. Schleussner GmbH in Dreieich im Jahr 1968.

Im gleichen Jahr wurde die Technoplast Beschichtungsgesellschaft in Hamburg gegründet und setzte neben Montagefolien auf den ebenfalls explodierenden Markt für Stabilisierungsfolien für Pigmentpapier im Tiefdruck.

1973 erfolgte der Umzug der Technoplast nach Köln, wo man in neuen Räumen unter zeitgemäßen Bedingungen hochqualitative Produkte für die Druckindustrie fertigen konnte und auch heute noch produziert.

Im Jahr 1978 wurde der Druckbranche die speziell für die Beklebung von Platten- und Gummituchzylindern entwickelte selbstklebende Polyester-Unterlagefolie (aktueller Folex-Markennamen: Folabase H 45) vorgestellt. Durch technologiebedingte Weiterentwicklungen und neue Varianten wurde dieser Produktbereich bis heute stets den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Der Kooperation in Teilbereichen der Lieferprogramme beider Unternehmen folgte 1990 die Verschmelzung zur Folex. In dieser Zeit wurde auch die Inline-Lackierung im Verpackungsdruck immer mehr zum Thema. Unter dem Markennamen Folacoat konnte sich das Unternehmen mit mehrfach patentierten und durch Gebrauchsmuster geschützten strippbaren Lackierplatten auf Polymerbasis als Markt- und Technologieführer etablieren.

Parallel zu den Produkten dieser Hauptmärkte konnte die Folex-Gruppe jedoch ihr Know-How auch in die Entwicklung anderer „Problemlöser“ einfließen lassen. So wurden beispielsweise spezielle Farbkastenfolien für UV-Farben gefertigt und für den Bereich der Wendemaschinen ein Farbe abweisender Anti-Marking-Film entwickelt, der sich seit Jahren im Markt behauptet. Dem Druckergebnis sieht man es oft nicht an, dabei haben Folex Produkte zur hohen Druckqualität beigetragen.

<b>Polyester-Unterlagefolien</b>	<b>4-5</b>
Selbstklebend / Nicht klebend	
<b>Übersicht Folabase Unterlagefolien</b>	<b>6</b>
<b>Anti-Marking-Filme</b>	<b>6-7</b>
Selbstklebend / Nicht klebend	
<b>Glossar</b>	<b>7</b>

Piktogramme



Selbstklebend



Knautscherresistent/ selbstheilend



Stark selbstklebend



Repositionierbar



Rutschhemmend



in XXL Formaten erhältlich



Polyester-Basis/ -Träger

## Polyester-Unterlagefolien, selbstklebend

Selbstklebende Polyester-Unterlagefolien der Folabase-Linie zeichnen sich durch hohe Quellbeständigkeit gegenüber Feuchtwasser und Waschmitteln aus. Sie dienen der Zylinderumfangs- und Drucklängen Anpassung in Akzidenz- und Rotations-Druckmaschinen. Die selbstklebenden Varianten unterstützen die Automatisierung, insbesondere bei Maschinen mit automatischen Plattenwechslern, und vereinfachen das spätere Handling. Eine durch feine Linien in der Kleberoberfläche erzeugte Mikrorillung vereinfacht die Montage auf den Zylinder und erleichtert bei Bedarf die Remontage während des Aufklebens. Die Kleberbeschichtung ist mit einem Schutzpapier abgedeckt. Folabase Klebersysteme zeichnen sich durch eine hohe Wärmestabilität bis 60°C aus.

Der reißfeste, dimensionsstabile Polyester erfährt im Gegensatz zu Unterlagebogen auf Papierbasis unter überhöhter Druckbelastung keinerlei Dickenreduzierung. Da keine PVC-Anteile enthalten sind können alte Folien problemlos entsorgt werden.

Die Original Folabase-Unterlagefolien erkennen Sie am Folabase-Schriftzug und dem Aufdruck [www.folex.com](http://www.folex.com). Nur sie bieten Ihnen Produktionssicherheit durch langjährig stabile Qualität.

Die erhältlichen Nenndicken entnehmen Sie bitte unserer Übersicht auf Seite 6.

### ■ Folabase H 45



Das Standardprodukt Folabase H 45 bezeichnet den Klassiker unter den selbstklebenden Unterlagefolien. Der Kleber zeigt ideale Eigenschaften auf fast allen Zylinderoberflächen und wird speziell für den Einsatz auf Plattenzylindern empfohlen.

### ■ Folabase H 46



Folabase H 46 ist insbesondere für den Einsatz in sehr großen Bogenmaschinen entwickelt worden. Das Produkt bieten wir für alle derzeit am Markt erhältlichen Maschinengrößen oberhalb des 7er Formates an.

### ■ Folabase H 45-RB



Folabase H 45-RB wird mit dem gleichen Kleber ausgestattet wie das bewährte Standardprodukt H 45. Eine zusätzlich einseitig aufgebraachte Spezial-Mattierung unterstützt die Fixierung aufliegender Gummituchgewebe insbesondere auf Rotations-Druckmaschinen.

## ■ Folabase H 47-RB



Folabase H 47-RB zeichnet sich durch eine neuartige Kleberkomposition aus, die neben einer höheren Beständigkeit gegenüber Reinigungsmitteln eine verbesserte Scherfestigkeit und Haftung auf Gummituchzylindern bietet. Dieser Folientyp trägt einseitig die Spezial-Mattierung für die Fixierung von Gummituchgeweben. Je nach Zylinderoberfläche werden beim Folienwechsel auf einigen Maschinentypen deutlich verkürzte Reinigungszeiten realisiert.

## ■ Folabase H 55-RB



Folabase H 55-RB erzielt durch die hoch fixierende Klebstoffvariation extreme Haftergebnisse und hohe Scherfestigkeit insbesondere beim Einsatz auf keramikbeschichteten Zylindern. Diese Folie trägt wie alle RB-Versionen einseitig die Spezial-Mattierung für die Fixierung von Gummituchgeweben.

## Polyester-Unterlagefolien, nicht klebend

Die nicht klebenden Folabase Unterlagefolien zeichnen sich durch hohe Quellbeständigkeit unter Einwirkung von Feuchtwasser und Waschmitteln aus. Das reißfeste, dimensionsstabile Material erfährt im Gegensatz zu Unterlagebogen aus Papier unter überhöhter Druckbelastung keine Dickenreduzierung. Verschmutzte Folien können mit gebräuchlichen Waschmitteln gereinigt werden.

Die erhältlichen Nenndicken entnehmen Sie bitte unserer Übersicht auf Seite 6.

## ■ Folabase U



Mit Folabase U bezeichnen wir unsere langlebige, unbehandelte Polyesterfolie ohne Kleberbeschichtung für den effizienten Einsatz anstelle quell- und reißanfälliger Kartonunterlagen. Dieser Unterlagentyp wird empfohlen, wenn ein harter Unterbau gewünscht ist.

## ■ Folabase SOFT U



Folabase SOFT U sind unsere quellbeständigen Verbund-Unterlagen aus maßstabilem Polyester und weichem Polyurethan. Der weniger harte Aufbau stellt die Nachgiebigkeit von Papierunterlagen nach und vereinfacht das Handling. Im Vergleich zu Kartonunterlagen wird diese polymere Unterlage auch bei außergewöhnlich starken Knautschern nicht beschädigt und garantiert einen optimalen Punktübertrag über lange Zeit.

## Folabase Unterlagen - Verfügbare Nenndicken

Nenndicke in mm	H 45	H 46	H 45-RB	H 47-RB	H 55-RB	U	Soft U
	Selbstklebend	Selbstklebend, XXL	Selbstklebend, mattiert	Stärker selbstklebend, mattiert	Sehr stark selbstklebend, mattiert	Nicht klebend	Nicht klebend, weiche Oberfläche
0,04	<i>f</i>					<i>f</i>	
0,08	<i>f</i>					<i>f</i>	
0,10	<i>f</i>					<i>f</i>	
0,12	<i>f</i>					<i>f</i>	
0,14	<i>f</i>		<i>f</i>		<i>f</i>	<i>f</i>	
0,16	<i>f</i>		<i>f</i>	<i>f</i>	<i>f</i>	<i>f</i>	
0,18	<i>f</i>		<i>f</i>	<i>f</i>	<i>f</i>	<i>f</i>	
0,20	<i>f</i>		<i>f</i>	<i>f</i>	<i>f</i>	<i>f</i>	
0,23	<i>f</i>		<i>f</i>	<i>f</i>	<i>f</i>	<i>f</i>	
0,25	<i>f</i>		<i>f</i>	<i>f</i>	<i>f</i>	<i>f</i>	
0,28	<i>f</i>					<i>f</i>	
0,30	<i>f</i>	<i>f</i>				<i>f</i>	
0,35	<i>f</i>	<i>f</i>				<i>f</i>	<i>f</i>
0,40	<i>f</i>	<i>f</i>					<i>f</i>
0,45	<i>f</i>						<i>f</i>
0,50	<i>f</i>						<i>f</i>
0,55	<i>f</i>						<i>f</i>
0,60	<i>f</i>						<i>f</i>
0,70							<i>f</i>
0,75							<i>f</i>
0,80							<i>f</i>
0,90							<i>f</i>
0,95							<i>f</i>
1,05							<i>f</i>
1,30							<i>f</i>
1,45							<i>f</i>

*f* „licensed by Printgraph“

## Anti-Marking-Filme

### Anti-Marking-Filme

Die Folex Anti-Marking-Filme basieren auf Polyesterfolien und tragen eine frequenzmodulierte, dreidimensionale Spezialbeschichtung. In der strukturierten Oberfläche mit minimaler Tendenz zur Farbannahme sorgen die höher liegenden Stellen zusätzlich für eine extrem kleine Auflagefläche des frischen Druckbogens. Der Anti-Marking Film kann so das Ablegen frischer Druckfarbe auf Transferzylindern und Trommelkappen in Wendemaschinen weitestgehend verhindern und stabilisiert die Qualität des Druckbildes während des gesamten Druckprozesses. Im Gegensatz zu Alternativlösungen auf Gewebebasis kann der Anti-Marking-Film bei Verschmutzung mit gewöhnlichen Waschmitteln einfach gereinigt werden.

Je rauer die Oberfläche des Films, desto geringer die Auflagefläche für den bedruckten Bogen und die Gefahr unerwünschter Farbablagerung. Für den seltenen Fall, dass bei der Verwendung von Filmen mit rauer Oberfläche ( $7\ \mu\text{m}$ ) Störungen im Bild auftreten, empfehlen wir die Verwendung des feiner strukturierten Anti-Marking-Films ( $3,5\ \mu\text{m}$ ).

## ■ Anti-Marking-Film SA



Folex Anti-Marking-Filme, selbstklebend, sind erhältlich mit den Oberflächenrauigkeiten  $3,5\ \mu\text{m}$  (Dicke  $0,20\ \text{mm}$ ) und  $7\ \mu\text{m}$  (Dicke  $0,25\ \text{mm}$ ). Die Kleberschicht ist mit einem Schutzpapier abgedeckt.

## ■ Anti-Marking-Film NA



Folex Anti-Marking-Filme, nicht klebend, sind erhältlich mit den Oberflächenrauigkeiten  $3,5\ \mu\text{m}$  (Dicke  $0,20\ \text{mm}$ ) und  $7\ \mu\text{m}$  (Dicke  $0,25\ \text{mm}$ ).

**Klebkraft (Adhäsion):** Bevor unsere Unterlagefolien das Haus verlassen, werden Sie unter anderem hinsichtlich Ihrer Klebkraft einer Qualitätsprüfung unterzogen. Das Prüfverfahren nach Finat 1 untersucht die Kraft, die notwendig ist, die aufgeklebte Folie nach einer definierten Verweildauer von einer Metalloberfläche abzuziehen.

**Oberflächenrauigkeit:** Die Oberflächenrauigkeit wird mittels Perthometer gemessen und in der Regel als Ra-Wert (Mittlere Arithmetische Rauigkeit) oder als Rz-Wert (Zehn Spitzen Mittenwert) angegeben. Je höher der Wert, desto höher die Rauigkeiten und die erhabenen Stellen einer Oberfläche.

**Polyester:** Die von uns eingesetzten Polyesterfolien werden im Gegensatz zu anderen am Markt erhältlichen Unterlagefolien aus Kunststoff ausschließlich aus biaxial orientiertem Polyester mit geringem Rezyklatanteil gefertigt. Dadurch werden präzise Dicken und hohe Maßhaltigkeit erzielt. Im Vergleich zu Unterlagebogen aus Papier nehmen die Folien bei einem Knautscher oder Wickler keinen Schaden.

**Polyurethan:** Polyurethan besitzt ein für Unterlagematerialien außergewöhnlich hohes, gummielastisches Dehnungsvermögen. Oberflächen aus diesem Material sind in der Lage, auch bei sehr hoher Belastung (z.B. mehrfach umgeknickten Bogen) dieser Belastung nachzugeben und

sich vollständig in den Ursprungszustand zurück zu bilden. Die Folien können ohne Dickenverlust weiter eingesetzt werden.

**RB:** Unsere RB-Varianten (RB steht für Rubber Blanket) basieren auf einem Polyesterfilm, der einseitig kleberbeschichtet und mit einem Schutzpapier abgedeckt wird. Auf der nicht klebenden Seite ist die Folie mit einer Mattierung ausgestattet. Im Gegensatz zu glatten Polyesteroberflächen werden die Geweberückseiten von Gummitüchern auf solch rauen Mattschichten fixiert. Das Ergebnis sind extrem ruhig liegende Gummitücher mit perfektem Punktübertrag

**Scherfestigkeit:** Die Scherfestigkeit von Klebersystemen wird nach Finat 8 bewertet. Dabei müssen die aufgeklebten Folien bei einer Temperatur von  $60^\circ\text{C}$  einer Zugbelastung parallel zur Klebschichtebene ausgesetzt werden. Je länger die Folien einer solchen Belastung standhalten, um so geringer ist die Gefahr des Folienrutschens auf dem Zylinder.

**Umweltschutz:** Folabase Unterlagefolien sind PVC-frei und können problemlos mit dem Hausmüll entsorgt werden. Darüber hinaus entsprechen Sie den Richtlinien zur „Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe“ laut EG-Richtlinie 2002/95/EG. Auf Wunsch können wir Ihnen die ROHS-Konformität unserer Folien bescheinigen.

## Glossar